

Vorabinformationen

Kolposkopie-Basiskurs

von **Priv.-Doz. Dr. med. Volkmar Küppers**, Düsseldorf,
aus dem Vorstand der AG Zervixpathologie und Kolposkopie (AG-CPC) und
der AG zytologisch tätiger Ärzte Deutschlands (AZÄD)

Aktuelle Neuerungen, wie die Einführung der Münchner Nomenklatur III und die Etablierung AG-CPC/DKG-zertifizierter Dysplasieeinheiten, stehen im Fokus der Veränderungen bei der Durchführung des Zervixkarzinomscreenings.

Die Arbeitsgemeinschaft Zervixpathologie und Kolposkopie (AG-CPC) sieht es als Pflicht an, mit Hilfe von Fortbildungsveranstaltungen (Basiskolposkopie, Fortgeschrittenenkolposkopie) zu erreichen, dass neben der Zytologie und anerkannten molekularen Untersuchungen die Kolposkopie bei der Abklärung suspekter Befunde im Rahmen der täglichen Tätigkeit in Klinik und Praxis immer mehr zur selbstverständlichen Routine wird. Entsprechende Grundlagen dafür sind mit der wachsenden Zahl etablierter AG-CPC zertifizierter Dysplasiesprechstunden und -zentren erreicht.

Im Kolposkopie-Basiskurs werden Vorträge rund um das Thema der aktuellen Diagnostik und Therapie von zervikalen Dysplasien sowie der entsprechenden Malignome das Basiswissen vermitteln. Selbstverständlich erwarten Sie umfangreiches Bildmaterial und Fallbesprechungen, weiterhin werden Sie in praktischen Übungen das erworbene Wissen vertiefen. Der Kurs ist bewusst praxisorientiert aufgebaut und richtet sich an Assistentinnen und Assistenten in der Facharztausbildung wie auch an niedergelassene Kolleginnen und Kollegen.

Bei Interesse an der Veranstaltung richten Sie Ihre Registrierung bitte schon jetzt an Marion Weiss unter geschaefsstelle@genogyn-rheinland.de